

An

Alle Eltern und alle Schülerinnen und Schüler des
Goethe-Gymnasiums

Ibbenbüren, 7. August 2020

• Elternbrief zum Start in das Schuljahr 2020/2021

Liebe Eltern,

ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern, dass Sie in den letzten Wochen viele schöne Momente genießen konnten und vielleicht auch die Chance hatten, gemeinsam mit Ihren Lieben ein paar schöne Urlaubstage zu verbringen.

Sicher sind Sie bereits gespannt, wie es genau in der kommenden Woche mit der Schule weitergeht, welche coronabedingten Änderungen auf Ihre Kinder warten und worauf auch Sie sich einstellen müssen.

Sie wissen bereits, dass wir zunächst so normal wie möglich beginnen werden und das Land NRW alle Schulen zurück in den vollen Präsenzbetrieb schickt. Wir starten also am Mittwoch, den 13. August pünktlich um 7.42 h mit dem Unterricht – zunächst im Rahmen einer Klassenleitungsstunde, in der die Kinder dann alle wichtigen organisatorischen Fragen klären können. Ihre Kinder werden an diesem ersten Schultag von Ihren Klassenleitungen auf dem Schulhof abgeholt und in die neuen Klassen begleitet. Die neuen Fünftklässler haben bereits die Einladungen für ihren Start – am Mittwoch in der Zeit von 10.00 h bis 12.00 h – bei uns erhalten.

Bei allem Bemühen um Normalität: es werden dennoch umfangreiche Eingriffe in liebgewonnene Abläufe des Schulalltags sichtbar werden, die aus den nach wie vor gültigen Erlassen und Verordnungen rund um das Thema Corona und den Ausführungen aus der Schulmail vom 3. August resultieren. Diese Maßnahmen sind zwar vorübergehend, wir wissen jedoch nicht, wie lange diese Ausnahmesituation anhalten wird.

Die wichtigsten Dinge im Überblick:

1. **Maskenpflicht:** Auf dem gesamten Schulgelände und während der gesamten Schulzeit inkl. der Pausen müssen Mund-Nase-Bedeckungen getragen werden. Dies gilt auch für den Unterricht. Lehrkräfte dürfen zum Unterrichten die Bedeckungen absetzen, wenn der 1,5 m Mindestabstand zu den Kindern gewahrt bleibt. Bitte geben Sie Ihren Kindern entsprechende Bedeckungen mit und denken Sie auch an Ersatzbedeckungen. Ein Schultag ist lang und ein Wechsel von Bedeckungen im Laufe des Tages sicher sinnvoll.





Goethe-Gymnasium Ibbenbüren

2. **Klassenräume:** Das Gebot der Rückverfolgbarkeit und der möglichst geringen Durchmischung von Schülergruppen macht es notwendig, dass wir von unserem Lehrerraumprinzip zunächst abrücken müssen. Im Gebäude gibt es nun weitestgehend Jahrgangsstufenzonen und feste Laufwege mit einem „rechts-geh-Gebot“ in den Treppenhäusern. In den Klassen gilt eine feste Sitzordnung, die von den Lehrkräften dokumentiert werden muss. Unterricht in Kursen innerhalb einer Jahrgangsstufe ist erlaubt, ebenso wie der Unterricht in Fachräumen und die dazu nötigen Raumwechsel.
3. **Pausenzonen:** Ebenfalls diesem Gebot ist geschuldet, dass wir konsequent auf die Einhaltung von Pausenzonen für bestimmte Jahrgangsstufen setzen. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 dürfen sich während der Pausen in dem Bereich vor der Turnhalle aufhalten. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 – 9 haben den Nordschulhof zwischen Mensa und Haupteingang zur Verfügung und die Oberstufe den Oberstufenschulhof zwischen Bürgerhaus und Schulgebäude.
4. **„Study halls“:** Für die drei Oberstufenjahrgänge haben wir sogenannte „Study halls“ eingerichtet, in denen während Phasen eigenverantwortlichen Arbeitens gearbeitet werden kann. Diese befinden sich im Erdgeschoss in den Räumen e18 (Jahrgangsstufe E), e19 (Jahrgangsstufe Q1) und e24 (Jahrgangsstufe Q2).
5. **Lüftungsgebot und Hygienekonzept:** Es ist nun seitens des Landes klar geregelt, dass Räume, die nicht ausreichend gelüftet werden können, für den Unterrichtsbetrieb geschlossen werden müssen. Zum Glück wurden über die Sommerferien alle problematischen Räume im Gebäude mit Fenstern ausgestattet, die wir auch öffnen können. Dies gilt es jedoch auch ausreichend zu tun und schon jetzt ist absehbar, dass alle Räume tendenziell – zumindest später im Jahr – eher kalt sein werden. Bitte unterstützen Sie Ihre Kinder daher darin, sich immer warm anzuziehen. Neben dem Lüften werden in den Klassenräumen jederzeit ausreichend Seife und Einmalhandtücher für die Handhygiene zur Verfügung stehen. Handdesinfektion ist nur an den Eingängen vorgesehen und wir würden dazu raten, Ihren Kindern kleine eigene Handdesinfektionsmittel mitzugeben.
6. **Eingeschränkter Mensabetrieb:** Die Mensa wird geöffnet sein und es wird ein Hygienekonzept für den Mensabetrieb geben. Letzte Abstimmungen laufen noch, es wird aber vermutlich auf einen Schichtbetrieb getrennt nach Jahrgangsstufen hinauslaufen, sodass insgesamt jeweils deutlich weniger Schülerinnen und Schüler gleichzeitig in der Mensa sein werden. Das beliebte Salatbuffet dürfen wir zurzeit nicht anbieten.
7. **Schulkiosk – Verpflegung während des Schultags:** Da der Betrieb des Schulkiosks in den großen Pausen zu einer unzulässigen Vermischung der Jahrgangsstufen führen würde und sich lange Schlangen mit dichtgedrängten Schülerinnen und Schülern in der Eingangshalle nicht verhindern ließen, können wir den Schulkiosk in der jetzigen Form leider nicht betreiben. Wir haben dafür noch keine Lösung und ich muss Sie bitten, Ihren Kindern ausreichend Verpflegung für den Schulvormittag mitzugeben.
8. **Wasserspender – Versorgung mit Getränken:** Ebenfalls können wir aus hygienischen Gründen in der aktuellen Situation bedauerlicherweise keine Wasserspender im Schulgebäude mehr nutzen. Auch hier bitte ich Sie, Ihren Kindern täglich ausreichend Wasser in gut verschließbaren und nicht zerbrechlichen Flaschen mitzugeben.

Adresse

Goethe-Gymnasium
Europa-Schule

Goethestraße 7
49477 Ibbenbüren

Kontakt

Telefon 0 54 51 - 93 65 0
Telefax 0 54 51 - 93 65 65

sekretariat@goethe-gymnasium.eu
www.goethe-gymnasium.eu





Goethe-Gymnasium Ibbenbüren

9. **Essen auf dem Schulgelände:** Die ausgesprochene Maskenpflicht widerspricht natürlich der Notwendigkeit, dass Kinder zwischendurch essen und trinken. Wir haben uns dafür entschieden, dass die Kinder daher ausschließlich auf dem Schulhof essen dürfen und zu diesem Zweck kurzzeitig die Maske abnehmen dürfen, wenn sie gleichzeitig 1,50 m Abstand zu anderen Kindern einhalten.
10. **Umgang mit Krankheitssymptomen:** *„Schülerinnen und Schüler, die im Schulalltag COVID-19-Symptome (wie insbesondere Fieber, trockener Husten, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinn) aufweisen, sind ansteckungsverdächtig. Sie sind daher [...] – bei Minderjährigen nach Rücksprache mit den Eltern – unmittelbar und unverzüglich von der Schulleitung nach Hause zu schicken oder von den Eltern abzuholen. [...] Auch Schnupfen kann [...] zu den Symptomen einer COVID-19-Infektion gehören. Angesichts der Häufigkeit eines einfachen Schnupfens [wird empfohlen], dass eine Schülerin oder ein Schüler mit dieser Symptomatik ohne weitere Krankheitsanzeichen oder Beeinträchtigung ihres Wohlbefindens zunächst für 24 Stunden zu Hause beobachtet werden soll. Wenn keine weiteren Symptome auftreten, nimmt die Schülerin oder der Schüler wieder am Unterricht teil. Kommen jedoch weitere Symptome wie Husten, Fieber etc. hinzu, ist eine diagnostische Abklärung zu veranlassen.“* (vgl. [Schulmail NRW vom 3. August 2020, S. 7](#))
11. **Schutz von vorerkrankten Schülerinnen und Schülern:** Grundsätzlich gilt Präsenzpflicht für alle Schülerinnen und Schüler. Schülerinnen und Schüler können in Rücksprache mit der Schulleitung und den Klassenleitungen vom Präsenzunterricht befreit werden und sind dann verpflichtet, am Distanzlernen teilzunehmen. Laut Landesregierung entscheiden die Eltern, ob für ihr Kind eine gesundheitliche Gefährdung durch einen Schulbesuch besteht. Es muss dargelegt werden können, *„dass für die Schülerin oder den Schüler wegen einer Vorerkrankung eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für einen schweren Krankheitsverlauf im Falle einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht. Bei begründeten Zweifeln kann die Schule ein ärztliches Attest verlangen und in besonderen Fällen ein amtsärztliches Gutachten einholen.“* (vgl. [Schulmail NRW vom 3. August 2020, S. 5](#)). Bitte wenden Sie sich in jedem Fall bei möglicher Abwesenheit im Zusammenhang mit Corona immer zunächst an die Klassenleitungen.
12. **Krankheit:** Während Schülerinnen und Schüler, die sich wie oben beschrieben aufgrund der spezifischen Coronasituation zuhause befinden, hybrid beschult werden, sind Schülerinnen und Schüler, die klassisch „krank“ sind – ebenso wie Kolleginnen und Kollegen – natürlich krank und erhalten bzw. erteilen keinen Unterricht. Schülerinnen und Schüler bleiben über die Teams-Gruppen ihrer Klassen und Kurse auf dem Laufenden. Klassische Krankmeldungen erfolgen weiterhin über das Sekretariat.
13. **Hybridunterricht:** Kinder, die sich im Distanzlernen befinden, werden von uns im sogenannten Hybridunterricht beschult. Das bedeutet, dass die Kinder per Chat, Audio- oder Videokonferenz über das bereits während unseres CCP intensiv genutzte Programm „Teams“ per Smartphone, Tablet oder PC live in den Unterricht hinzugeschaltet werden und dann auch aktiv teilnehmen müssen. Dabei wird es unterschiedliche Lösungen geben und von Audio- oder Videokonferenzen über einzelne Chatnachrichten werden die Kolleginnen und Kollegen situativ angemessene Varianten nutzen. Die technische Ausstattung für diese Situation zuhause liegt grundsätzlich in der Verantwortung der Eltern. Wir unterstützen Sie jedoch gerne dabei. Wenden Sie sich bei Schwierigkeiten zunächst bitte an die Klassenleitungen. Auch einzelne Lehrkräfte werden

Adresse

Goethe-Gymnasium
Europa-Schule

Goethestraße 7
49477 Ibbenbüren

Kontakt

Telefon 0 54 51 - 93 65 0
Telefax 0 54 51 - 93 65 65

sekretariat@goethe-gymnasium.eu
www.goethe-gymnasium.eu



aufgrund von Vorerkrankungen und einer besonderen Gefährdung zum Teil im Hybridunterricht eingesetzt werden müssen. Diese Lehrkräfte sollen dann per Videokonferenz in den Klassenraum geschaltet werden – die Klasse selbst wird dann vor Ort durch eine weitere Lehrkraft lediglich beaufsichtigt.

14. **Prüfungen:** Alle Klassenarbeiten und Prüfungen finden in Präsenz vor Ort in der Schule statt. Auch das Lernen auf Distanz wird nun benotet und alle dabei unterrichteten Inhalte sind ebenfalls prüfungsrelevant und zählen werden für die Noten im Bereich der Sonstigen Mitarbeit herangezogen.
15. **Sportunterricht:** Der Sportunterricht soll nach Möglichkeit zunächst nur draußen stattfinden. Der Unterricht in Sporthallen ist jedoch unter bestimmten Bedingungen weiterhin möglich. Die Sportlehrerinnen und Sportlehrer werden weitere Absprachen mit den Klassen treffen.
16. **Klassen- oder Kursfahrten:** Leider mussten wir auf Weisung des Landes bereits vor den Sommerferien alle Klassen- und Kursfahrten absagen. Bis zu den Herbstferien dürfen wir grundsätzlich keine Auslandsfahrten buchen. Fahrten im Inland sind theoretisch möglich, wenn zuvor die Eltern schriftlich zusagen, dass sie mögliche Kosten übernehmen, auch wenn die Fahrten aufgrund einer veränderten Coronasituation abgesagt werden müssen. Wir können daher ohne einen dies betreffenden klaren Schulkonferenzbeschluss derzeit keine Fahrten buchen oder planen.
17. **Bus- und Bahnverkehr:** Die für Ibbenbüren zuständigen Verkehrsbetriebe können keine zusätzlichen Kapazitäten an Bussen oder Bahnen bereitstellen. Daher gibt es auch keine Möglichkeit, die Schulanfangs- und Schulendzeiten zu staffeln, um evtl. die Schülerströme zu entzerren. Wir können daher nur an Sie appellieren, Ihre Kinder auch auf die Maskenpflicht in den öffentlichen Verkehrsmitteln hinzuweisen.

Weitere Neuerungen im kommenden Schuljahr, die unabhängig von der Corona-Situation gelten:

18. **Handyverbot:** Ab diesem Schuljahr gilt ein Handyverbot auf dem gesamten Schulgelände und im Gebäude. Davon ausgenommen ist die Verwendung von Handys im Unterricht, wenn dies seitens der Lehrkräfte vorgesehen ist. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe dürfen auf ihrem Oberstufenpauzenhof und in ihren „Study halls“ Handys benutzen.
19. **W-LAN:** Der W-LAN-Ausbau ist dank des Fördervereins nun abgeschlossen und im gesamten Gebäude steht sowohl den Lehrkräften als auch den Schülerinnen und Schülern nun W-LAN zur Verfügung. Die Zugangsdaten entsprechen den Goethe-Kennungen. Da es sich um schulisches W-LAN handelt, werden alle Zugriffe protokolliert und Missbrauch kann nachvollzogen werden.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler. Ich wünsche uns allen, dass wir gemeinsam das kommende Schuljahr mit all seinen Besonderheiten und noch zu erwartenden Unwägbarkeiten meistern werden. Lassen Sie uns jederzeit im Gespräch bleiben, uns miteinander austauschen und vor allem positiv auf alles blicken, was noch kommen mag. Sie können sich sicher sein, dass wir Ihnen und Ihren Kindern wie gewohnt ein verantwortungsvoller und verlässlicher Partner sind.

Mit freundlichen Grüßen

L. Bechler, OSTO

